



Die Entführung im Park

Ein spannendes Abenteuer, aufgeschrieben von Lea aus Wandlitz

Ida sitzt auf dem Schulhof immer ganz allein in einer Ecke. Deswegen schleicht sie sich oft vom Schulhof in den Park. Dort geht Ida einen Weg entlang. Plötzlich kommt ein Mann von der Seite und zieht Ida hinter sich her.

Ein Mädchen sieht Ida. Sie schnappt sich einen Ast und schlägt den Entführer nieder. Doch mit einem Mal springt der Mann wieder auf, schnappt sich die beiden und schleift sie in eine Hütte. Dann geht er weg.

Jetzt sitzen die beiden allein in der dunklen Hütte. Was sollen sie nur tun?

Sie rütteln an der Tür, doch die ist fest verschlossen. Traurig setzen sie sich beide auf den Boden. Ida fragt das andere Mädchen nach ihrem Namen. Sie heißt Isabel. Beide sind froh, dass sie nicht allein im Dunkeln sein müssen.

Oben an der Wand erblickt Isabel ein Fenster. Sofort macht sie Ida darauf aufmerksam. Beide sind ganz aufgeregt. Doch wie sollen sie herankommen? Isabel fragt Ida,

ob sie eine Räuberleiter machen kann. Ja, natürlich!

Gleich stellt sich Ida an die Wand und verschränkt ihre Hände. Dann klettert Isabel auf ihre Hände und rüttelt am Fenster. Das Fenster fällt aus seiner Verankerung heraus. Isabel probiert, sich durch das Fenster zu zwängen. Zum Glück gelingt es ihr. Von außen hält sie sich am Rahmen fest und lässt sich an der Wand hinab. Sie ruft Ida zu: Warte hier, ich laufe zur Polizei!

Nun sitzt Ida ganz allein in der dunklen Hütte und hat Angst. Hoffentlich kommt Isabel vor dem Entführer zurück.

Da hört sie ein lautes Krachen. Die Tür splittert entzwei. Vor ihr steht ein Polizist mit einer Brechstange in der Hand. Er fragt sie: Geht es dir gut? Ja, Ida geht es gut, denn jetzt ist sie gerettet.

Durch die Tür fällt Licht in die Hütte. Der Polizist sieht einen lockeren Bodenstein. Er hebt ihn an und findet darunter ein Paket

mit Diebesgut. Im Paket befinden sich zehn Millionen Euro. Das muss das Geld sein, das neulich beim Banküberfall erbeutet wurde! Vor Staunen sind alle stumm. Da hören sie ganz in der Nähe eine fluchende Stimme. Der Polizist sagt zu Ida und Isabel: "Lauft schnell los!"

Der Entführer erblickt die Mädchen und rennt hinterher. Doch er kommt nicht weit, denn der Polizist lässt ganz schnell Handschellen um seine Handgelenke schnappen. Jetzt flucht der Verbrecher noch mehr. Er kann sich auf eine lange Zeit im Gefängnis freuen. Der Polizist führt ihn ab.

Ida und Isabel fallen sich in die Arme. Endlich hat Ida eine Freundin gefunden und muss nun nicht mehr auf dem Schulhof allein in einer Ecke sitzen. Von der Belohnung, die sie von der Polizei erhalten, wollen sich beide einen Rieseneisbecher gönnen. Darauf freuen sie sich schon sehr!

aufgeschrieben und illustriert von
Lea (10) aus Wandlitz

